

Schützenkreis Crailsheim

Nachbericht Kreisvergleichsschießen Crailsheim – Aalen am Sonntag, 16. Juli 2023 in Beimbach

Mit einem Sieg der Aalener Kreisauswahl endete der 7. Vergleichswettbewerb zwischen den beiden benachbarten Schützenkreisen Crailsheim und Aalen. 110 Ringe lagen die Gäste aus dem Ostalbkreis am Ende eines langen Wettkampftages vor der Auswahl des Crailsheimer Schützenkreises und konnten mit dem Wanderpokal im Gepäck die Heimreise antreten. Alles in allem ein zwar knapper, aber verdienter Sieg. Lagen die Aalener Schützinnen und Schützen doch in der Schützenklasse in allen vier ausgetragenen Disziplinen (Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr und GK Kurzwaffe) mehr oder weniger deutlich vor den Crailsheimern. Lediglich in der Schüler- und der Jugendklasse hatten die Gastgeber die Nase vorn. Auch die Einzelsieger in den jeweiligen Altersklassen und Disziplinen stellte fast ausnahmslos der Schützenkreis Aalen. Allein Nachwuchstalent Paula Gelbing konnte in der Luftgewehr-Jugendklasse mit starken 381 Ringen in die Phalanx der Ostälbler einbrechen und ihre Altersklasse mit großem Vorsprung gewinnen. Ein Grund für die Niederlage waren sicher die diesmal doch sehr zahlreichen Absagen. „Leider haben bei uns von den besten Schützen viele gefehlt“, musste Kreisoberschützenmeister Frank Schürger am Abend konstatieren. Allein in den letzten Tagen vor dem Wettkampf fielen vier bereits nominierte Akteure noch kurzfristig aus. Letztlich traf dieses Handicap in ähnlicher Weise aber auch für die Ostalb-Auswahl zu. „Aalen konnte natürlich auch nicht in Bestbesetzung antreten“, wie Schürger ohne Umschweife einräumte. Das Endergebnis ist beim Kreisvergleich allerdings auch eher nebensächlich. Vielmehr stehen das gemeinsame Wettkampferlebnis und die weitere Pflege der inzwischen immer tiefer gehenden Verbindungen zwischen den Schützinnen und Schützen – und dabei vor allem auch der Schützenjugend – im Mittelpunkt der Veranstaltung. Der Kreisvergleich ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil im Jahreskalender der beiden Kreise geworden. Ein großes Lob hatte Kreisoberschützenmeister Frank Schürger am Ende des Tages noch für den ausrichtenden Schützenverein Beimbach übrig, der die Veranstaltung vorbildlich organisiert und durchgeführt hatte. „Die Schießanlagen, die Aufsichten, die Bewirtung: Alles top“ zeigte sich Schürger rundum begeistert über die vielen tatkräftigen Helfer des Vereins.

Ergebnisse Kreisvergleichsschießen (fett in Wertung):

Luftgewehr:

Schüler/innen:

Fabian Mack (152), Maleah Strauß (150), Jana Leuchtmann (148).

Bestes Einzelergebnis: Bastian Schwarz (SK Aalen) 166.

Jugend:

Paula Gelbing (381), Valentin Liebing (335), Noemi Ehret (324).

Bestes Einzelergebnis: Paula Gelbing (SK Crailsheim) 381.

Junioren/innen:

Philipp Ohr (370), Thomas Horvath (362), Frieder Schmid (357).

Bestes Einzelergebnis: Pia Drmola (SK Aalen) 382.

Schützenklasse:

Annemarie Mürter-Mayer (381), Sarah Storz (381), Karolin Maier (365), Kai Hohenstein (364), Sven Völker (352).

Bestes Einzelergebnis: Nadine Roth (SK Aalen) 386.

Luftpistole:

Gesine Tuchenhagen (363), Hans-Michael Salomon (355), Ralf Müller (350), Klaus Theil (320), Johannes Maier (312).

Bestes Einzelergebnis: Andreas Stock (SK Aalen) 372.

Kleinkaliber 3x10:

Heike Bayer (273), Jochen Kolb (268), Gunther Deimling (261), Norbert Seiler (259), Harald Kolb (259).

Bestes Einzelergebnis: Vera Waidmann (SK Aalen) 278.

GK Kurzwaffe:

Frank Schürger (373), Siegfried Häffner (366), Benjamin Pflüger (362), Uli Winterhalter (358), Jochen Frey (348).

Bestes Einzelergebnis: Günter Sanwald (SK Aalen) 379.

Gesamtergebnis:

SK Crailsheim – SK Aalen 7149:7239 Ringe.